

Alle Jahre wieder

ruft uns der Bregenzerwald! Bis auf zwei Segelfreunde reisten bereits alle schon am Freitag an, um das 20ste Wintertreffen im „Gesundhotel“ Bad Reuthe mitzuerleben.

Zunächst sei gesagt, dass wir an allen drei Tagen tollstes Wetter und gute Schneebedingungen hatten, so dass es uns auf Skipisten, Loipen und verschneite Wanderwege lockte, und wir im Rausch der Bewegung stundenlang in der Natur verbrachten. Sport, bis die Muskeln vibrierten und der Körper dampfte! Sonne und kalte Winterluft verliehen uns ein strahlendes Aussehen und vitale Gesichtszüge, und ersetzten die Algen-Schönheitswickel. Wie in jedem Jahr gab es den belebenden Wellness-Genuß, und wie in jedem Jahr ließ die hervorragende Küche keine Wünsche offen!

Der Samstagabend gestaltete sich zum Höhepunkt. Vor dem Essen gab es den traditionellen Empfang im Wintergarten, wo uns der Präsident Hans-Roland Becker nochmals mit viel Herzlichkeit begrüßte, und nach dem Essen dann das Überraschungsprogramm. Roland Schlor war im Vorfeld nicht untätig und ließ wieder ein paar Spiele aus alten Zeiten aufleben. Geschick, Kreativität und Denkvermögen waren ab sofort gefragt und wir hatten dabei jede Menge Spaß, konnten wir doch anschließend eine hübsche Kollektion Reißwäsche verschiedenster, reizender Modelle auf der Leine bewundern. Da hatte es die Jury nicht leicht. Tolle Preise gab es dann auch noch. Zu einem Jubiläumstreffen gehört Musik und ein Präsident weiß das selbstverständlich auch. So sorgte ein Alleinunterhalter mit seinen Schlagern, etwas Knödeljazz und Walzermusik für eine gemütliche und ursprüngliche Atmosphäre und es wurde kräftig das Tanzbein geschwungen. Und das nicht nur bis Mitternacht! Am Sonntagabend nach dem Essen konnten wir dann endgültig bestätigen, dass es wieder einmal ein großartiges, sportliches und geselliges Ereignis war, an dem 42 Gfs`ler zu einer Gemeinschaft auf Zeit verbunden waren, mittendrin der harte Kern, ohne den ein solches Wintertreffen inzwischen undenkbar geworden ist. So schön kann es mit uns sein, mit Jung und Alt und neuen Gesichtern, was insgesamt eine erfrischende Mischung ergab. Noch ein Dank den beiden Rolands für die Organisation! Das habt Ihr toll hinbekommen und wir sind schon neugierig auf das nächste Wintertreffen!

Silvia Vander